

„Alter Kirmesplatz“ offiziell seiner neuen Bestimmung übergeben

29.06.2015 –

Kleine Platzfläche ist eine Bereicherung für den Rübenacher Stadtteil

Es war schon ein besonderer Moment für den Förderverein Rüwenacher Möck e.V. Am Sonntag erfolgte unter Anwesenheit von Oberbürgermeister Prof. Dr. Joachim Hofmann-Göttig die offizielle Übergabe des neu hergerichteten „alten Kirmesplatz“, Lambertstraße Ecke Alte Straße. Der Männerchor Rübenach stimmte zu Beginn mit einem Ständchen in den Festakt ein und etliche Bürgerinnen und Bürger sowie Gäste aus der Politik feierten bei „Kaiserwetter“ mit dem Verein diesen Anlass.

Vorsitzende Marion Lipinski-Naumann wies in ihrer Begrüßungsansprache auf die großartige Unterstützung bei diesem Projekt hin. Rund zwei Jahre sei der Verein mit den Planungen beschäftigt gewesen. Dabei dankte sie allen, die in welcher Weise auch immer daran beteiligt waren. Der größte Anteil sei zweifellos der Bauunternehmung Schulz zu verdanken. Ohne die Übernahme und Durchführung der Erdarbeiten wäre die Umgestaltung letztlich wohl nicht zu realisieren gewesen. Die Handwerkskammer Koblenz erstellte darüber hinaus in einem Ausbildungsprojekt die Pflasterarbeiten, Steinmetzbetrieb Becker stellte eine Sitzbank und Dirk Goerzen spendete die Dorflinde, die vom Eigenbetrieb 67 der Stadt Koblenz gepflanzt wurde.

Oberbürgermeister Hofmann-Göttig zeigte sich beeindruckt von der Initiativkraft hier in Rübenach. In seiner Rede betonte er dies ausdrücklich und wies auf den bemerkenswerten Zusammenhalt, den es zwischen Vereinen und Sponsoren hier gibt, wenn es um Belange im eigenen Stadtteil geht. Das sei bei näher an der Stadt gelegenen Ortsteilen nicht gleichermaßen so. Abschließend beglückwünschte er Marion Lipinski-Naumann für die gelungene Umsetzung dieses Projektes und wünschte dem Verein weiterhin ein erfolgreiches Wirken.

Inge Becker faste anschließend das ganze Drumherum um das werden des Platzes im Reim zusammen und Diakon Bernhard Saxler erteilte dem neuen „alten Kirmesplatz“ schließlich den kirchlichen Segen.

Nach der Aufstellung des „Möcke“ Denkmals am „Kümmchen“ und der Anbringung historischer Straßenschilder im alten Bereich von Rübenach, ist der „alte Kirmesplatz“ das dritte Projekt des Fördervereins „Rüwenacher Möck“ e.V. seit seiner Gründung im Jahre 2004.

Siehe auch [Gedicht von Inge Becker](#)

Redaktion unser-ruebenach.de

Fotos Herbert Hennes



